

Datum: 09.05.2022

Städte- und Gemeindebund verleiht die Silberne Ehrennadel

Silberne Ehrennadel für Denis Loeffke und Frank Heerwald Staatssekretär Bernd Schlömer hält Vortrag zur Digitalisierungsstrategie des Landes Sachsen-Anhalt

Am 9. Mai 2022 kamen die Delegierten aller Kreisverbände des SGSA zur 64. Kreisvorstandskonferenz zusammen. Neben Vertretern der Landtagsfraktionen und kommunalnaher Verbände und Unternehmen gaben sich Frau Innenministerin Dr. Tamara Zieschang und Ehrenpräsident Dr. Willi Polte die Ehre.

Ein Schwerpunkt der Konferenz war der Vortrag des Beauftragten der Landesregierung für Informationstechnik. Herr Staatssekretär Bernd Schlömer sprach zur Digitalisierungsstrategie des Landes Sachsen-Anhalt. Ein Thema, das auch aufgrund der Auswirkungen auf die zukünftige kommunale Arbeit auf erhebliches Interesse stieß.

Weiter wurde für eine langjährige ehrenamtliche Arbeit im Verband zum Wohle der kommunalen Familie die Silberne Ehrennadel verliehen.

Herr Erster Vizepräsident Denis Loeffke, Bürgermeister der Stadt Ilsenburg (Harz) erhielt die Ehrennadel in Silber. Denis Loeffke ist seit der 32. Kreisvorstandskonferenz am 08.05.2006 Mitglied im Präsidium des Verbandes; von 2006 bis 2008 als stellvertretendes Mitglied und seit dem 17.11.2008 als ordentliches Mitglied. In der 57. Kreisvorstandskonferenz am 22.10.2018 wurde Herr Loeffke zum Vizepräsidenten und in der 62. Kreisvorstandskonferenz am 28.06.2021 zum Ersten Vizepräsidenten des SGSA gewählt.

Ebenfalls die Ehrennadel in Silber erhielt der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Bad Schmiedeberg, Frank Heerwald. Frank Heerwald ist eines der „Urgesteine“ der Verbandsarbeit im SGSA. Er ist seit 1990 Geschäftsführer des Kreisverbandes Wittenberg im Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt und damit verlässlicher Organisator und Rückgrat der Verbandsarbeit auf Kreisebene seit über 30 Jahren.

Aus den Reihen des Präsidiums verabschiedet wurde der gerade in seine dritte Amtszeit wiedergewählte Bürgermeister der Stadt Freyburg an der Unstrut, Udo Mänicke. Er wurde in der 51. Kreisvorstandskonferenz am 02.11.2015 als Mitglied in das Präsidium gewählt und vertrat dort die ehrenamtlichen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister. Udo Mänicke zieht sich auf persönlichen Wunsch aus dem Präsidium zurück, da er andere wichtige ehrenamtliche Aufgaben im LEADER-Management im Burgenlandkreis übernommen hat.